

# Edelstal ist informiert

September

## SPÄTSOMMER 2008



*Liebe Edelstalerinnen und Edelstaler !  
Liebe Jugend !*

*Mit den ersten kühlen herbstlichen Tagen geht der Sommer zu Ende. Für mich ist das Gelegenheit, wichtige Entscheidungen in unserer Gemeinde zu transportieren.*

*Trotz der „Sommerpause“ haben wir im Vorstand bzw. in der KG gearbeitet und vieles erreicht:*

- Die **Schaffung von Bauland**, gemeinsam mit „Immobilien WM—Real“, nimmt konkrete Formen an. Die beabsichtigte Widmungsänderung zu Bauland wird, nach Beschlussfassung im Gemeinderat, der Burgenländischen Raumplanungsbehörde vorgelegt werden (mehr dazu im Innenteil).
- Der Innenhof und die Straßenansicht des **neuen Gemeindeamtes** werden derzeit umgestaltet: Sitzgelegenheiten und Pflanzen werden die Bereiche freundlicher erscheinen lassen. Der Aushangbereich wird verändert und beim Arzteingang ein Windfang angebracht.
- Die **Neugestaltung des „Gartenviertels“** ist voll im Gang. Die Fertigstellung ist Ende Oktober zu erwarten. Ich darf mich an dieser Stelle bei allen Anrainern für das entgegengebrachte Verständnis während der Bauarbeiten bedanken. Gleichzeitig wurde die „**alte Brückenwaage**“ abgerissen — ein kleines Plätzchen, welches zum Verweilen einladen soll, wird ebendort entstehen ...
- Das Gemeindeamt wurde mit einer **neuen Computeranlage inkl. Server und Software** ausgestattet. Die alten Computer finden im Haus der Generation und im Kindergarten neue Verwendung. Ein neues **Multifunktionsfarbkopiergerät** wurde angekauft. Dieses Schreiben wurde bereits damit vervielfältigt!

- Auf Anregung der Gemeinde wurde bei der örtlichen RAIBA-Filiale ein **Bankomat** eingebaut. Ich danke der Geschäftsführung für die rasche Umsetzung dieser kundenorientierten Serviceleistung!

Wir haben tolle Kinderaktionen durchgeführt:

- Die ersten **Kaufchecks für neu eintretende Kindergartenkinder (€ 50,-) sowie für die „Taferklassler“ (€ 150,-)** wurden ausgeteilt— damit können, in ausgewählten Betrieben, versch. Dinge für die neuen Lebensabschnitte gekauft werden.
- Wir freuen uns, dass wir die ersten erhöhten **Zuschüsse für Geburten** an Lara Kammlander und Kevin Scheumbauer überreichen durften.
- Im **Kindergarten** wurde erstmals eine **Sommerbetreuung** in der Dauer von 3 Wochen, kostenlos angeboten. In den Ferien wurde die Gartenanlage des Kindergartens endlich fertig gestellt.
- Neuerlich wurde ein **Sommerprogramm** für Kinder von 6 bis 16 Jahren angeboten. Information und Unterhaltung waren wichtig und es gab viele Unternehmungen: Fahrten nach WIEN (mit den Senioren ins Rathaus & Parlament, zur Fa. Kelly's und in die Kinderstadt MINOPOLIS), ein zweitägiger Ausflug nach NIEDERÖBLARN (Stmk), sowie ein Waldlehrpfad durch unseren Wald waren nur einige der schönen „Highlights“. Ich bedanke mich bei den Betreuerinnen für das Engagement und für die Übernahme der hohen Verantwortung.

*Ich wünsche Ihnen, stellvertretend für alle Gemeinderäte/-innen und GemeindemitarbeiterInnen, einen angenehmen Spätsommer!*

*Mit freundlichen Grüßen*

*Bürgermeister Gerald HANDIG*

## EREIGNISSE—GESCHEHNISSE—PROJEKTE—PERSÖNLICHES—DETAILS

**Bauplatzschaffung – (m)eine Philosophie ....**

Viele Gemeinden in unserer Region schaffen derzeit Bauland – mehr als je zuvor!

Das Zusammenrücken der EU wird, ja soll ein *Zusammenwachsen* werden. Wir können uns dieser Entwicklung nicht entziehen, sondern müssen danach streben, das Beste für unsere Gemeinde zu erreichen. Daher sind auch wir im Begriff, eine hohe Anzahl an Bauplätzen zu widmen und Bauwerbern zur Verfügung zu stellen.

Zu diesem Zweck gehen wir mit der Immobilienfirma WM-Real eine vertragliche Vereinbarung ein, worin eindeutig Vorteile liegen: Der Gemeinde fallen die sehr hohen Investitionskosten (auf viele Jahre hinaus) nicht zur Last und auch das damit verbundene Risiko sowie der intensive Arbeitsaufwand ist größtenteils durch WM-Real zu tragen bzw. zu erledigen.

Es ist geplant, die Bauflächen in zwei Stufen zu widmen. Die erste Stufe (Herrschaftsjoch und Neubruch) wird sofort in Angriff genommen; nach Entscheid der Bgld. Landesregierung die zweite Stufe. Selbstverständlich, und das ist mir persönlich sehr wichtig, wird vereinbart, dass ein gewisser Prozentsatz der Bauplätze (25%, steigend bis 30%) ausschließlich eigenen Gemeindegürgern zur Verfügung steht. Der spürbare Unterschied für die Edelstaler soll sich im Preis auswirken. Ich bin überzeugt, mit dieser Regelung jungen Edelstalern über einen gewissen Zeitraum Bauland zu erschwinglichen Konditionen zur Verfügung stellen zu können.

Wir werden und wollen den Zuzug von Menschen nicht verhindern. Ich persönlich sehe jede Ansiedelung neuer Bürger positiv, denn Edelstal braucht eine Zukunft! Edelstal soll sich inmitten dieser neuen, zukunftssträchtigen Region entsprechend entwickeln – und dafür braucht es in erster Linie Menschen! In den letzten Monaten habe ich viele dieser Interessenten kennen gelernt, größtenteils junge Familien mit Kindern. Dabei habe ich sehr gute Eindrücke über diese Menschen gewonnen – *Integration steht für mich im Vordergrund, nicht Isolation!*

Es zählt daher zu meinen Zielen, NEUES zu gestalten und gleichermaßen ALTES, mit dem dafür oft erforderlich hohen Aufwand, zu erhalten: Erhalt des dörflichen Charakters (Erstellung von Bauvorschriften, u.a. mit Verbot des Bauens von mehr als zweigeschossigen Bauten; Belebung des Dorfkernes) sowie Revitalisierung bzw. Gestaltung der dörflichen Infrastruktur (Errichtung des Hauses der Generationen; Ausbau des Kindergartens; Verbesserung der Straßen- und Gehsteigsituationen; neue Zielsetzungen im Kellerviertel; Unterstützung von Kirche, Feuerwehr und Vereinen; Verschönerung der Grünflächen; ...).

**Ich sehe diese, unsere Entwicklung positiv und kann Sie als EdelstalerIn und EuropäerIn nur einladen, es mit mir gleich zu halten!**

**BAUHOF -  
ZÄHLUNGSWEISEN**

Aus gegebenem Anlass wird darauf hingewiesen, dass im Bauhof für entsorgtes Gut, Abfall etc. bar zu bezahlen ist.

Sollte dem Entsorger Bargeld nicht oder nicht ausreichend zur Verfügung stehen, wird zukünftig ein Zahlschein ausgefolgt.

Schauen Sie öfters rein!

[www.edelstal.gv.at](http://www.edelstal.gv.at)

Unter dieser Internet-Adresse können Sie unsere Gemeindehomepage und dort natürlich immer neue Informationen finden.

Herausgeber u. f. d. Inhalt verantwortlich:

Gemeinde Edelstal, 2413 Edelstal, Tel: 02145/2246, e-mail: [post@edelstal.bgld.gv.at](mailto:post@edelstal.bgld.gv.at)

Eigenvervielfältigung: SHARP MX-2600N

## Vorreservierung von Bauplätzen

Die Schaffung von Bauplätzen ist „auf Schiene“.

Mit den dafür notwendigen Gemeinderatsbeschlüssen soll noch im Oktober die Umwidmung durch die Landesregierung erfolgen.

Für die Aufschließungsgebiete hinter der Wienzeile und hinter dem Meierhof können sich Interessierte bereits jetzt Plätze vorreservieren.

Um rechtzeitige Kontaktaufnahme im Gemeindeamt wird ersucht. Der Preis für (hauptgemeldete) Edelstaler wird etwa bei € 50,-/m<sup>2</sup> liegen.

## Betreuung von privaten und öffentlichen Flächen ...

In letzter Zeit kommt es immer wieder zu Unmut, da einige Grünflächen, sowohl private als auch öffentliche, nicht entsprechend „gepflegt“ werden.

Ich möchte daher die Gelegenheit aufgreifen, alle GrundeigentümerInnen zur Pflege ihrer Flächen zu motivieren, sowohl bei den verbauten, als auch bei den unbebauten Grundstücken.

Auch um die Pflege von öffentlichen Flächen, vor (seitlich oder hinter) jedem Grundstück, würde ich, wie es in unserem Ort üblich ist, bitten. Von den meisten Bürgern wird das ohnehin gerne gemacht. Ich möchte in diesem Zusammenhang gleichzeitig ersuchen, in den Gehsteigbereich überstehende Hecken und Bäume, entsprechend zu schneiden.

Jenen, die ihre als auch die öffentlichen Flächen betreuen, möchte ich herzlich dafür danken!

## SMS oder e-Mail:

### **Info aus erster Hand!**

Seit Gestaltung der neuen Gemeinde-Homepage besteht die Möglichkeit, sich neueste Gemeindeformationen, per SMS auf das Handy oder per e-Mail auf den PC, zusenden zu lassen.

Nützen Sie die Gelegenheit und melden Sie sich an: direkt auf der Homepage [www.edelstal.gv.at](http://www.edelstal.gv.at), telefonisch oder persönlich am Gemeindeamt!

## Kanalnachvermessung

Im Oktober wird die 10jährig vorgeschriebene Kanalnachvermessung durchgeführt. In jedem Haushalt wird eine Überprüfung der genauen Anschlussflächen stattfinden, damit die Kanalabgaben genau und fair berechnet werden können.

## Treffen von „NEMES...“-Dörfern in Ungarn

Am Samstag, den 9.8.08 trafen sich zum IX.mal die „Edel...“-Dörfer. Auch wir „Edel“staler, ehemals „Nemesvölgy“, nahmen an dieser interessanten Veranstaltung in NEMESCSO (Ungarn) teil. Über **40 BürgerInnen** waren mitgekommen, um gemeinsam mit weiteren 16 „edlen“ Dörfern zu feiern.

**Das XIII. traditionelle Treffen im Jahr 2012 soll in NEMESVÖLGY (EDELSTAL) stattfinden!**

## DAX&Partner ist unser Partner!

Wie bereits mitgeteilt, wurde „DAX&Partner“ für die Rechtsberatung in unserer Gemeinde beauftragt.

Zusätzlich werden **monatlich Sprechstunden für Gemeindebürger** angeboten. Dieses Service ist kostenlos und findet an jedem 3. Freitag im Monat, jeweils von 9.30 bis 12 Uhr, statt (siehe Aushang).

Die Möglichkeit der **ersten Bürger-Rechtsberatung** wird **am Freitag, den 17. Oktober** sein.

Um Voranmeldung am Gemeindeamt wird ersucht!

## Entsorgung von Grasschnitt

Seit diesem Sommer war die Entsorgung von Grasschnitt über die Gemeinde möglich. Ein Container wurde hintaus des „Hauses der Generationen“ (Hauptstr. 27, alte Gemeinde) aufgestellt, wo geschnittenes Gras (**auch Laub und Gartenblumen!**) kostenlos entsorgt werden kann. Der Container wird **bis Ende September** aufgestellt bleiben, dann wieder ab dem Frühjahr 2009. Diese Möglichkeit der Grasschnittentsorgung erfreut sich großer Beliebtheit.

## Straßenbau Badstraße/L 201

Einseitig wurden die Randsteine entlang der Badstraße/Landesstraße 201 wieder gesetzt. Zuvor wurden die Kanaleinläufe an den neuen Oberflächenkanal angeschlossen und der Ablauf starker Regenwässer soll dadurch verbessert werden.

Die Neuasphaltierung der Badstraße/Landesstraße durch die Straßenbauabteilung wird im Sommer 2009 erfolgen. Im Anschluss daran ist die Pflasterung des Gehsteiges durch die Gemeinde beabsichtigt.

## Hochwasserschutz/Beckenbau

Die Erdarbeiten bei den Becken sind abgeschlossen. Nun werden noch Einlaufbauwerke und Zulaufgräben errichtet, ehe an die Ablaufkanäle angeschlossen werden kann. Danach soll mit einer ökologischen Aufpflanzung und entsprechender Gestaltung begonnen werden.

**Unsere  
Taferlklassler  
erhalten  
vom  
Bürgermeister  
ihren  
„Schulscheck“**



Kevin GLOCK, Richard KNÖPPEL, Mirella HASENÖHRL, Natascha PONGRATZ, Stephanie EPELDAUER

**Im Kletterpark**



**Im Kletterpark GRÖBMING (Strmk) hatten unsere Kinder sichtlich viel Spaß – trotz der „Gefahren“ ...**

**Links:** Kristina Glock in luftiger Höhe

**Rechts:** Marco Handig, Armin Hauser und Thomas Lunzer

**Oben:** Julian Pelzmann, Sascha Zax, Ines Scheumbauer, Betreuerin Doris Handig und Kristina Glock



# Sommerprogramm 2008



Besuch in Minopolis und bei der Ennstal-Classic Rally

# NATIONALRATSWAHL 2008

Am Sonntag, den 28. September 2008  
findet die Nationalratswahl statt.

In Edelstal befindet sich das  
Wahllokal im Gemeindeamt,  
Hauptstraße 33A.

Es ist von 7–14 Uhr geöffnet.

Ab sofort können Sie, sollten Sie sich am Wahltag nicht im Heimatort aufhalten und trotzdem wählen wollen, bis zum 24.9.08 schriftlich im Gemeindeamt eine **Wahlkarte (Briefwahl)** beantragen. Mündlich besteht diese Möglichkeit bis 26.9.08 in den Amtsstunden.

Wenn Sie krank, bettlägerig oder schwach sind, kommt am Wahltag die **Sonderwahlbehörde** gerne bei Ihnen vorbei, damit Sie vom Wahlrecht

Gebrauch machen können. Melden Sie sich dafür rechtzeitig bis 24.9.08 schriftlich, bis 26.9. mündlich am Gemeindeamt an.

Neu bei dieser Wahl ist, dass zum ersten Mal Wählerstimmen mittels Brief, der sog. **Briefwahl**, abgegeben werden können.

Dazu sind erstmals bei der Nationalratswahl auch **Jugendliche ab 16 Jahren** wahlberechtigt.

Sämtliche Vordrucke, Formulare und wichtige Informationen etc. erhalten Sie gerne am Gemeindeamt.

## D O R F E R N E U E R U N G

Am 26. September 2008 um 19 Uhr findet die Auftaktveranstaltung zur „Dorferneuerung“ in unserem Ort statt.

Am 6. Juni 2008 hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, diese geförderte Aktion durchzuführen und umzusetzen. Vorerst sind die Phasen I und II geplant.

**Was ist das? Was kann ich dabei tun?**

Dorferneuerung basiert auf einer starken Beteiligung der Bürger. In verschiedenen Gesprächen sollen die Bürger ihre Anliegen, Sorgen aber auch ihre Ideen und Vorschläge einbringen:

*Was will man bzw. soll gemacht werden! Was gefällt und was gefällt nicht? Was wollen wir und wie wollen wir es ...? Wie soll Edelstal in Zukunft aussehen? ...*

Aus den Gesprächen der Bürger soll für das Dorf eine zukünftige, maßgeschneiderte Entwicklung in Form einer „Leitlinie“ entwickelt werden. Je höher die Beteiligung, desto besser wird das Ergebnis sein.

Anschließend ist in den Phasen III und IV die Umsetzung von erarbeiteten Projekten der „Dorferneuerungsleitlinie“ geplant, wofür ebenfalls Fördermittel bereitgestellt werden.

## FRIEDHOFBELEUCHTUNG

Rechtzeitig vor Allerheiligen wird im Friedhof eine Wegbeleuchtung errichtet werden.

Fünf Stück 80cm hohe Leuchten werden den gepflasterten Hauptweg vom Haupteingang bis zu den Gefallenengräbern ausleuchten. Damit soll die Sicherheit der Friedhofbesucher erhöht werden.

## AUSLEIHUNG GEMEINDEANHÄNGER

Das Ausleihen des gemeindeeigenen Einachsanhängers erfolgt gegen Entgelt:

	Zustellung bzw. Abholung durch Gemeinde	Eigenabholung bzw. -rückstellung
Tagesmiete	20,- €	10,- €
Wochenendmiete	30,- €	15,- €

Die Entsorgung von geladenem Abfall wird gesondert in Rechnung gestellt. Um Voranmeldung im Gemeindeamt wird gebeten.

Traktor und Ford-Transporter werden, auch gegen Entgelt, nicht verliehen.

## AUTOBUSHALTESTELLE

Nach einem Besitzerwechsel und Bauvorhaben musste die Haltestelle Siedlung 50 verlegt werden.

**Die neue Haltestelle befindet sich zur Zeit im öffentlichen Bereich bei Siedlung 42.**

Die neue Haltestelle wurde bei der ÖBB beantragt, die Genehmigung dazu ist ausständig. Im Falle einer positiven Erledigung kann der Platz adaptiert werden.

Ich ersuche die Benützer des Autobusses, vor allem die Schulkinder im Moment um Geduld, die betroffenen Anrainer um Ihr Verständnis.

## WEIHNACHTSBELEUCHTUNG

Die Weihnachtsbeleuchtung wird beinahe entlang der ganzen Hauptstraße erweitert. Rechtzeitig davor müssen die Bäume gestutzt werden. Um Verständnis wird ersucht!

## KRANKENBETTEN

Von der Gemeinde wurden vom KH KITZSEE 6 Stück Krankbetten angekauft.

Diese können für bettlägerige, kranke Personen unentgeltlich ausgeliehen werden. Von der Bereitstellung von Matratzen durch die Gemeinde wird aus hygienischen Gründen Abstand genommen.

## EDELSTAL WIRD AKTIV! BALD WIRD GETURNT ...

Es ist endlich soweit und seitens der Gemeinde kann das Angebot unterbreitet werden, im Bewegungsraum des neuen Kindergartens, fleißig zu turnen!

Dankenswerter Weise hat sich eine junge Dame, Fr. Daniela RIECHL, bereit erklärt, die Leitung dafür zu übernehmen:

### **„Aerobic und Wirbelsäulengymnastik“**

Start: Samstag, 18.10.08

16 Uhr Wirbelsäulengymnastik

17 Uhr Bein-Bauch-Po & Aerobic

## ALTKLEIDERSAMMELSTELLE

In Kürze wird durch das Rote Kreuz im Sportplatzweg ein Container aufgestellt. Darin können **Altkleider kostenlos entsorgt** werden.

## SENIORENPROGRAMM VORSCHAU

5. und 11.10. Theater in WOLFSTHAL

### „Aktivurlaub am Bauernhof“

(Anmeldungen ab sofort im Gemeindeamt möglich)

- |          |                                   |
|----------|-----------------------------------|
| 18.10.   | Wirbelsäulengymnastik (s.o.)      |
| 25.11.   | Gesundheitsvortrag im Gemeindeamt |
| November | Internet & Digitale Fotografie    |
| 9.12.    | Seniorenweihnachtsfeier           |



Kindergartenanlage endlich fertiggestellt!



Im Rahmen des „Tages der Vereine“ wurde Christine REDL, die Obfrau unseres Musikvereines, von LH NIESSL für ihre Verdienste um den Verein geehrt.

# Unser Besuch in NEMESCSO (Hu)



hier fehlt noch Edelstal ... aber nicht mehr lange!

